

# **Zebrastrreifen Reginardstraße/Mittelbruchzeile**

## **Empfehlung**

Dem Bezirksamt wird empfohlen sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass in der Reginhardstraße an der Kreuzung mit der Mittelbruchzeile, nördliche Straßenseite, im Verlauf des Geh-/Radweges ein Zebrastrreifen angeordnet und installiert sowie als vorgreifende und vorsorgende Maßnahme das Zeichen „Gefahrenstelle“ (§40 StVO Anl. 1, Zeichen 101) mit Sinnbildern „Fußgänger“ und „Radverkehr“ (§39 StVO) aufgestellt wird.

## **Begründung**

Aus dem verkehrsberuhigten Teil der Mittelbruchzeile kommend ist die Reginhardstraße in Blickrichtung Norden oft nur schwer einsehbar, insbesondere werktäglich tagsüber durch Transporter der Stückgutlogistik („Paketboten“). Erschwert wird die Einsehbarkeit durch die recht nahe Kurve der Reginhardstraße an der Einmündung der Winterstraße.

Die nordöstliche Straßen-/Gehwegecke der Kreuzung Reginhardstraße/Mittelbruchzeile ist oft bis in die „Rundung“ zugeparkt, so dass auch von dieser Seite die Reginhardstraße nur mit vermeidbaren Gefahren überquert werden kann.

Von den genannten Einschränkungen sind zzt. vor allem (Schul)Kinder und Mobilitätseingeschränkte – dazu zählen u.a. auch Personen mit Kinderwagen – betroffen.